

KI in der Ausbildung

NotebookLM Guide für Ausbildungsverantwortliche

① NotebookLM ist ein kostenloses KI-Tool von Google. Es analysiert ausschließlich die Dokumente, die Sie selbst hochladen - und beantwortet Fragen / erstellt Medien nur auf Basis dieser Inhalte.

Was NotebookLM kann

Funktion	Was das bedeutet
Dokumente verstehen	Laden Sie Ausbildungsordnungen, FAQs, Handbücher oder Prüfungsunterlagen hoch – NotebookLM kann diese Quellen analysieren und inhaltlich einordnen.
Fragen beantworten	Azubis und Ausbilder können direkt Fragen stellen wie: „Was steht im Rahmenplan zu Thema X?“ – und erhalten quellenbasierte Antworten auf Grundlage der hinterlegten Inhalte.
Audio- und Video-Überblick generieren	Aus Ihren Quellen lassen sich mit einem Klick sowohl gesprochene Audio-Überblicke (zwei KI-Stimmen diskutieren Ihre Inhalte) als auch strukturierte Erklärvideos mit extrahierten Grafiken und Diagrammen generieren
Präsentationen vorbereiten	Inhalte lassen sich in eine klare Struktur für Unterweisungen, Schulungen oder Azubi-Präsentationen überführen.
Lernmaterialien & Quizze erstellen	Wichtige Begriffe und komplexe Inhalte lassen sich kompakt als Karteikarten oder Skizzen für Infografiken aufbereiten. Zudem können aus Ihren Unterlagen direkt Wiederholungsfragen und kleine Lernquizze entstehen.

Tipp

NotebookLM ist kostenlos nutzbar unter notebooklm.google.com - ein Google-Account genügt. Es unterstützt bis zu 50 Dokumente pro Projekt.

Wichtig

NotebookLM läuft auf Google-Servern (USA). Laden Sie keine personenbezogenen Azubidaten hoch - also keine Namen, Noten oder persönliche Informationen. Für anonymisierte Inhalte wie Lehrpläne, FAQs und Prozessbeschreibungen ist es problemlos nutzbar.

KI in der Ausbildung

NotebookLM Guide für Ausbildungsverantwortliche

📌 Sie brauchen keinen technischen Hintergrund. Kein Budget. Nur einen Google-Account und Zeit zum Einrichten.

In 5 Schritten zur eigenen Wissensdatenbank

Schritt 1

Gehen Sie auf notebooklm.google.com und melden Sie sich mit Ihrem Google-Konto an. Klicken Sie auf „Neues Notebook“ und vergeben Sie einen passenden Namen.

Schritt 2

Laden Sie Ihre relevanten Unterlagen hoch, zum Beispiel den Ausbildungsrahmenplan, interne FAQs, Prozesshandbücher. NotebookLM arbeitet mit den Quellen, die Sie selbst hinzufügen, und nutzt diese als Grundlage für die spätere Auswertung.

Schritt 3

Starten Sie mit einer einfachen Testfrage, zum Beispiel: „Was sind die wichtigsten Lernziele im ersten Lehrjahr?“ oder „Welche Themen behandelt der Rahmenplan im Bereich Rechnungswesen?“. NotebookLM erstellt darauf quellenbasierte Antworten.

Schritt 4

Neben Fragen können Sie Ihre hochgeladenen Dokumente in völlig neue didaktische Formate verwandeln. Lassen Sie NotebookLM beispielsweise automatische Präsentationen, Karteikarten oder kleine Quizze zur Wissensüberprüfung erstellen.

Schritt 5

Nutzen Sie das Notebook als Wissensbasis für typische Fragen im Ausbildungsalltag. So können Inhalte aus Lehrplänen, Handbüchern und internen Unterlagen schneller gefunden, verständlicher aufbereitet und gezielt für Azubis vorbereitet werden.

Datenschutz: Was darf rein und was nicht?

Erlaubt

- ✓ Ausbildungsrahmenplan (offiziell)
- ✓ Interne FAQs & Prozessbeschreibungen (ohne Firmengeheimnisse)
- ✓ Anonymisierte Unterrichtsmaterialien
- ✓ Berufsschullehrpläne (öffentlich)
- ✓ Allgemeine Übungs- & Prüfungsfragen

Nicht empfohlen

- ✗ Namen und Adressen von Azubis
- ✗ Leistungsbeurteilungen & Noten (mit Namensbezug)
- ✗ Krankmeldungen oder Fehlzeiten (sensible Gesundheitsdaten!)
- ✗ Persönliche Gesprächsnotizen
- ✗ Vertragsunterlagen

KI in der Ausbildung

NotebookLM Guide für Ausbildungsverantwortliche

4 konkrete Einsatzmöglichkeiten im Ausbildungsalltag

Einsatzbereich	Was das bedeutet
FAQ-Bot für neue Azubis	<p>Onboarding-Dokumente, Hausordnung, Ansprechpartner-Liste und Prozessbeschreibungen hochladen. Neue Azubis können ab Tag 1 selbst Fragen stellen – ohne den Ausbilder zu belasten.</p> <p>Wirkung: bis zu 2 Stunden weniger Rückfragen & Zeitersparnis pro Woche</p>
Prüfungsvorbereitung	<p>IHK-Prüfungsunterlagen und Berufsschulunterlagen hochladen. NotebookLM generiert automatisch Übungsfragen, Zusammenfassungen und erklärt schwierige Themen auf Nachfrage.</p> <p>Wirkung: Azubis lernen selbstgesteuert – ohne Wartezeit auf den nächsten Schulungstermin.</p>
Wissensdatenbank für das Ausbildungsteam	<p>Ausbildungsordnungen, betriebliche Regelungen und rechtliche Grundlagen zentral ablegen. Jeder Ausbilder kann schnell nachschlagen – ohne lange zu suchen.</p> <p>Wirkung: Einheitliches Wissen im gesamten Ausbildungsteam – weniger Rückfragen, mehr Konsistenz.</p>
Azubi-Projekte begleiten	<p>Azubis laden ihre Projektunterlagen hoch und nutzen NotebookLM als intelligente Recherchehilfe. Kein kopiertes Wikipedia – sondern Antworten aus eigenen Quellen.</p> <p>Wirkung: Bessere Projektqualität, mehr Eigenverantwortung – und kritisches Denken im Umgang mit KI.</p>

KI in der Ausbildung

NotebookLM Guide für Ausbildungsverantwortliche

Prompt-Vorlagen für NotebookLM - sofort einsetzbar

Einsatzbereich

Prompt

FAQ generieren

Erstelle eine Liste der 20 häufigsten Fragen, die neue Azubis in den ersten vier Wochen stellen - basierend auf den hochgeladenen Dokumenten. Formuliere die Antworten einfach und klar, ohne Fachwörter. Zielgruppe: 16 bis 20-Jährige im ersten Lehrjahr.

Prüfungsvorbereitung

Erstelle 10 Übungsfragen zum Thema [THEMA] basierend auf den hochgeladenen Unterlagen. Format: Frage, vier Antwortoptionen (A bis D), richtige Antwort markiert, kurze Erklärung. Schwierigkeitsgrad: Zwischenprüfung.

Lernziele zusammenfassen

Fasse die wichtigsten Lernziele aus dem hochgeladenen Ausbildungsrahmenplan für das [X]. Lehrjahr zusammen. Strukturieren Sie nach Kompetenzbereichen: Fachkompetenz, Methodenkompetenz, Sozialkompetenz.

Schwieriges Thema erklären

Erkläre das Thema [THEMA] aus den hochgeladenen Unterlagen so, dass ein Azubi im ersten Lehrjahr es versteht. Nutze ein konkretes Praxisbeispiel aus dem Betriebsalltag. Sprache: einfach, klar, ohne Fachbegriffe - oder mit kurzer Erklärung.

Wochenplan erstellen

Erstelle einen Wochenplan zur Vorbereitung auf die IHK-Abschlussprüfung. Grundlage: die hochgeladenen Unterlagen. Zeitrahmen: 8 Wochen, täglich 30 Minuten. Format: Woche, Thema, konkrete Aufgabe, empfohlene Ressource aus den Dokumenten.

Tipp

Je präziser Ihr Prompt, desto besser das Ergebnis. Starten Sie mit einem einfachen Prompt - und schärfen Sie ihn danach nach: 'Gut, aber mache es konkreter fuer Azubis im Handel.' Das ist erlaubt und sinnvoll.

KI in der Ausbildung

NotebookLM Guide für Ausbildungsverantwortliche

NotebookLM vs. ChatGPT - was ist der Unterschied?

	NotebookLM	ChatGPT Plus
Kosten	Kostenlos	20 Euro/Monat
Wissensquelle	Nur Ihre Dokumente	Gesamtes Internet + Training
Halluzinationsgefahr	Gering aber möglich(dokumentenbasiert)	Möglich - Faktencheck nötig
DSGVO	Google (USA) - keine Personendaten	OpenAI (USA) - keine Personendaten
Stärke	Wissensdatenbank, FAQ, Podcast	Prompts, Texte, Rollenspiele
Einstieg	Sehr einfach	Einfach

Das Ausbilder:innen-Kit

50+ kostenlose Ressourcen rund um das Thema duale Ausbildung. Vorlagen, Checklisten, uvm.

[Mehr erfahren >](#)

